

Gott, der Vater, steh uns bei

EG 138

Worte: Martin Luther, 1483 – 1546
nach einem Bittgesang
aus dem 15. Jahrhundert
Weise: 15. Jahrhundert
Satz: Lukas Osiander, 1586

1. Gott, der Va - ter, steh uns bei und laß uns nicht ver - der - ben, mach uns al - ler Sün - den frei und hilf uns se - lig

2. Je - sus Chri - stus steh uns bei und laß uns nicht ver - der - ben, mach uns al - ler Sün - den frei und hilf uns se - lig

3. Heil - ger Geist, der steh uns bei und laß uns nicht ver - der - ben, mach uns al - ler Sün - den frei und hilf uns se - lig

1. Gott, der Va - ter, steh uns bei und laß uns nicht ver - der - ben, mach uns al - ler Sün - den frei

ster - ben. Vor dem Teu - fel uns be-wahr, halt uns bei fe - stem Glau - ben ur

ster - ben. Vor dem Teu - fel uns be-wahr, halt uns bei fe - stem G'

ster - ben. Vor dem Teu - fel uns be-wahr, halt uns bei fe - stem G'

ster - ben. Vor dem Teu - fel uns be-wahr, halt uns bei fe - stem G'

Her-zens-grund ver - trau - en, dir uns lä

Her-zens-grund ver - trau - en, mit al - len rech - ten Chri - sten ent - flie - hen Teu-fels

Her-zens-grund ver - trau - en, und gar, mit al - len rech - ten Chri - sten ent - flie - hen Teu-fels

Her-zens-grund ver - trau - en, sen ganz und gar, mit al - len rech - ten Chri - sten ent - flie - hen Teu-fels

Li fri - sten. A - men, a - men, das sei wahr, so sin-gen wir: Hal - le - lu - ja.

Gotts uns fri - sten. A - men, a - men, das sei wahr,

t Waf - fen Gotts uns fri - sten. A - men, a - men, das sei wahr,

sten, mit Waf - fen Gotts uns fri - sten. A - men, a - men, das sei wah

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced